

Entwicklung des Baugewerbes im vierten Quartal 2003

Digna Amil

Letzte Trends

Im vierten Quartal 2003 stieg der arbeitstäglich bereinigte Produktionsindex für das Baugewerbe zum dritten Mal in Folge im Vergleich zum Vorjahresquartal. Die Produktion stieg in der EU-15 um 1,8 % und in der Eurozone um 0,4 %. Diese beiden Werte liegen über den Wachstumsraten des dritten Quartals 2003.

Im Vergleich zum vorangegangenen Quartal stieg der saisonbereinigte Produktionsindex für das Baugewerbe in der EU-15 um 0,9 % und in der Eurozone um 0,4 %. Diese Raten waren erheblich höher als im dritten Quartal, wo die EU-15 kein Wachstum aufwies und die Eurozone einen Rückgang um 0,3 % zeigte.

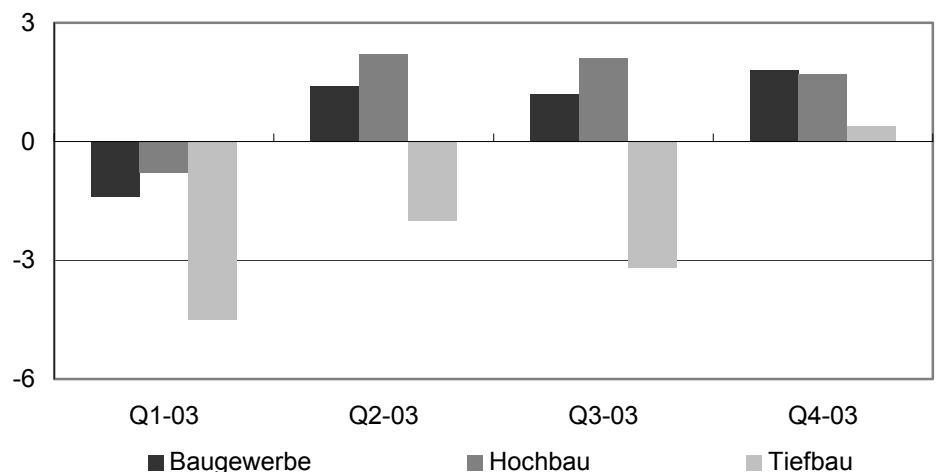


Abbildung 1: Produktionsindex für das Baugewerbe in der EU-15, Hoch- und Tiefbau, Wachstumsraten verglichen mit dem gleichen Vorjahresquartal (%)

Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt				Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, arbeitstäglich bereinigt			
EU-15		Eurozone		EU-15		Eurozone	
Q1-03	-0,6	Q1-03	-0,5	Q1-03	-1,4	Q1-03	-1,9
Q2-03	1,6	Q2-03	1,0	Q2-03	1,4	Q2-03	0,8
Q3-03	0,0	Q3-03	-0,3	Q3-03	1,2	Q3-03	0,4
Q4-03	0,9	Q4-03	0,4	Q4-03	1,8	Q4-03	0,5

Tabelle 1: Produktionsindex für das Baugewerbe, Wachstumsraten (%)

Statistik

kurz gefasst

INDUSTRIE, HANDEL
UND
DIENSTLEISTUNGEN

THEMA 4 – 19/2004

Inhalt

Letzte Trends.....	1
Produktionsindizes für das Baugewerbe.....	2
Produktionsindizes für Hoch- und Tiefbau	3
Auftragseingänge und Beschäftigte	4
Geleistete Arbeitsstunden und Löhne und Gehälter	5
Baukosten und Baugenehmigungen.....	6
Baugenehmigungen in Quadratmetern	7
Definitionen	7



Produktionsindizes für das Baugewerbe

Bei den Mitgliedstaaten, für die Daten vorliegen, meldeten Luxemburg, Dänemark, das Vereinigte Königreich, Österreich und Deutschland im Vergleich zum vorhergehenden Quartal die höchsten Wachstumsraten. In jedem dieser Länder stieg die Produktion um mindestens 1 %, und die Zunahme war in Luxemburg (9,0 %) und Dänemark (4,7 %) noch deutlicher ausgeprägt. In Finnland und Frankreich wies der Produktionsindex für das Baugewerbe im letzten Quartal 2003 im dritten Quartal in Folge Zuwächse auf, denn die Produktion stieg um 0,5 % bzw. 0,3 %.

Auf der anderen Seite meldeten Portugal (-6,7 %), Belgien (-2,1 %), Spanien (-0,3 %), Schweden

(-0,2 %) und die Niederlande (-0,1 %) Rückgänge ihrer Produktion im Baugewerbe im letzten Quartal 2003. Spanien verzeichnete damit erstmals seit dem zweiten Quartal 2002 eine negative Veränderungsrate.

Im Jahresvergleich bestätigen die Wachstumsraten die Stärke des Wachstums in Luxemburg und in Dänemark, wo die Produktion zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 um 9,3 % bzw. 6,2 % stieg. Im gleichen Zeitraum betrug das Wachstum in Österreich 12,0 % (hohe Wachstumsraten bereits im vierten Quartal in Folge), 7,1 % im Vereinigten Königreich (wo das Wachstum seit dem zweiten Quartal 2003 geworden ist), 4,9 % in Finnland, 3 % in

Spanien und 1,2 % in Frankreich.

Mit Ausnahme Spaniens meldeten die übrigen vier Länder mit negativen vierteljährlichen Raten darüber hinaus, dass die Produktion zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 rückläufig war. Portugal (-8,5 %), Belgien (-3,8 %), Schweden (-1,9 %) und die Niederlande (-1,6 %) verzeichneten erneut Rückgänge. Der einzige andere Mitgliedstaat, der zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 einen Produktionsrückgang verzeichnete, war Deutschland, wo die Produktion um 0,7 % zurückging.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, arbeitstäglich bereinigt					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	0,3	0,3	-0,6	1,6	0,0	0,9	1,2	-0,2	-1,4	1,4	1,2	1,8
Eurozone	0,0	0,3	-0,5	1,0	-0,3	0,4	0,3	-1,0	-1,9	0,8	0,4	0,5
BE	-4,0	3,4	0,6	-4,7	2,3	-2,1	-4,2	-5,0	-3,5	-4,2	1,4	-3,8
DK	-2,1	-6,5	1,3	1,9	0,3	4,7	-0,7	-6,8	-9,7	-5,6	-2,4	6,2
DE	-1,4	-1,0	-2,5	1,4	-0,7	1,0	-4,6	-7,0	-12,3	-3,2	-2,4	-0,7
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	1,7	0,3	0,9	1,7	0,8	-0,3	7,7	3,6	2,3	4,9	4,2	3,0
FR	-0,5	-0,3	-0,1	0,2	0,5	0,3	0,8	-0,9	-1,6	-0,6	0,8	1,2
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-7,3	3,8	1,9	-5,1	3,4	9,0	-4,1	-1,9	-5,8	-5,8	3,4	9,3
NL	-0,2	-2,5	-0,2	0,1	-1,4	-0,1	-3,9	-7,8	-5,1	-1,2	-4,4	-1,6
AT	-1,5	2,0	7,6	-1,0	4,1	1,4	0,0	-0,5	16,5	6,7	10,5	12,0
PT	-4,7	-1,0	-3,7	-1,0	2,9	-6,7	-2,0	-5,6	-9,5	-10,0	-3,2	-8,5
FI	0,3	0,0	-1,0	1,9	3,6	0,5	1,5	3,6	2,1	1,1	4,6	4,9
SE	3,1	-2,6	-1,4	1,8	-2,0	-0,2	7,0	-1,3	0,1	-0,1	-4,2	-1,9
UK	2,0	1,6	-2,7	4,5	2,7	1,5	4,2	4,0	1,0	5,3	5,4	7,1

Tabelle 2: Produktionsindex für das Baugewerbe, Wachstumsraten (%)

¹ Vertraulich, aber berücksichtigt bei der Berechnung der europäischen Aggregate.

Produktionsindizes für den Hochbau

Im letzten Quartal 2003 stieg der EU-15 Produktionsindex für den Hochbau um 0,5 %. Diese Rate lag über dem Ergebnis des dritten Quartals mit einem Produktionsanstieg von 0,1 %. Das Wachstum der Produktion im Hochbau war erstmals seit dem dritten Quartal 2002 geringer als das des Tiefbaus.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, arbeitstäglich bereinigt					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	0,2	0,9	-0,5	1,6	0,1	0,5	1,1	0,5	-0,8	2,2	2,1	1,7
Eurozone	0,1	0,7	-0,3	0,9	-0,4	0,0	0,3	-0,5	-1,1	1,5	0,9	0,1
BE	-4,0	2,7	6,2	-1,3	5,9	2,6	-6,2	-6,7	-2,1	-3,4	2,1	-3,7
DK	-1,9	-6,4	-2,1	1,6	2,3	3,9	1,8	-5,8	-9,8	-8,7	-4,8	5,8
DE	-1,7	-0,8	-2,4	2,0	-0,7	0,1	-5,2	-7,4	-12,1	-2,7	-1,7	-0,8
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	1,9	2,0	0,4	1,5	0,2	-0,8	8,0	5,7	3,8	6,1	4,5	1,2
FR	-0,2	0,0	-0,2	0,2	0,1	0,1	1,9	0,1	-1,5	-0,1	0,5	0,5
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-5,0	-4,4	-2,3	1,2	3,8	4,1	-1,9	-4,3	-12,2	-11,1	-2,2	11,2
NL	-0,3	-1,6	-0,7	0,5	-1,1	-0,2	-3,9	-7,4	-3,5	-0,5	-4,9	-2,5
AT	-0,5	-1,3	10,3	-2,3	2,4	1,9	0,3	-3,9	15,9	5,3	8,7	12,3
PT	-4,3	-0,3	-3,6	-0,7	3,8	-7,4	-1,7	-4,5	-8,2	-8,8	-1,3	-8,0
FI	-0,8	0,5	-0,5	2,1	3,1	0,4	0,9	3,5	2,7	1,3	5,2	5,3
SE	1,9	-2,7	-2,0	2,2	-1,8	0,7	6,2	1,5	-3,2	-1,1	-4,4	0,5
UK	1,1	2,3	-0,7	4,0	2,3	1,4	3,4	5,0	1,6	7,1	8,4	7,3

Tabelle 3: Produktionsindex für den Hochbau, Wachstumsraten (%)

Produktionsindizes für den Tiefbau

Das vierteljährliche Produktionswachstum im Tiefbau unterlag 2003 einem Wechsel von negativen und positiven Veränderungsraten. Der Produktionsrückgang in der EU-15 um 0,4 % im dritten Quartal wurde so mehr als ausgeglichen durch ein Wachstum von 0,8 % im letzten Quartal 2003. Andererseits verzeichnete die Eurozone bis zum letzten Quartal 2003, in dem die Produktion um 0,4 % zunahm, drei Quartale in Folge Produktionsanstiege.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, arbeitstäglich bereinigt					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	0,5	-2,4	-0,8	0,4	-0,4	0,8	2,2	-2,4	-4,5	-2,0	-3,2	0,4
Eurozone	0,5	-1,4	-0,4	0,9	0,4	0,4	0,3	-2,8	-3,2	-0,3	-0,4	1,3
BE	-1,4	3,2	19,3	-4,1	7,0	0,0	-13,8	-11,9	11,8	6,7	12,9	3,0
DK	-0,2	-0,6	6,3	5,2	-2,1	5,8	-13,1	-11,5	-9,5	11,9	11,5	8,3
DE	-1,0	-1,2	-2,7	0,3	-0,9	2,6	-3,6	-6,5	-12,7	-4,0	-3,6	-0,6
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	3,2	-3,8	1,4	2,7	2,3	-1,6	9,1	-2,6	0,7	3,4	2,6	4,8
FR	-1,4	-0,8	0,2	0,3	1,4	0,7	-1,5	-3,2	-1,8	-1,8	1,4	2,9
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-6,4	7,2	-1,1	1,5	0,6	6,5	-6,7	0,7	-0,2	0,2	9,9	7,3
NL	-1,4	-2,8	-1,1	1,2	0,1	0,4	-2,2	-7,0	-12,4	-4,5	-2,9	1,1
AT	-0,9	9,6	4,5	-2,4	5,1	2,8	-0,9	11,1	18,8	11,0	15,7	11,4
PT	-5,4	-2,3	-4,0	-1,6	0,7	-5,3	-3,4	-7,9	-12,4	-12,8	-7,2	-9,8
FI	4,0	-1,9	-2,9	1,0	5,8	0,5	3,8	4,1	-1,5	-0,4	2,9	3,2
SE	1,1	2,8	-0,5	-0,7	1,1	-3,6	5,8	-8,3	9,8	2,7	-3,5	-6,7
UK	3,3	-9,5	-5,4	1,5	-1,7	2,8	11,0	1,2	-9,9	-10,3	-14,7	-3,0

Tabelle 4: Produktionsindex für den Tiefbau, Wachstumsraten (%)

¹ Schätzungen von Eurostat, berücksichtigt bei der Berechnung der europäischen Aggregate.

Auftragseingänge

Die Auftragseingänge im Baugewerbe entwickelten sich 2003 weitgehend negativ, da in drei der vier Zeitabschnitte eine negative vierteljährliche Wachstumsrate zu verzeichnen war, die im letzten Quartal 2003 mit einem Rückgang der Neuaufträge um 3,2 % am stärksten ausgeprägt war. Dies war weitgehend auf Verluste von mehr als 5,0 % in Spanien und dem Vereinigten Königreich zurückzuführen.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	1,3	1,5	-2,1	-1,8	1,5	-3,2	4,0	8,6	1,7	-1,2	-1,0	-5,6
Eurozone	-1,9	2,8	-1,2	-2,6	2,2	-0,6	3,5	7,4	2,1	-3,2	0,7	-3,3
BE	-3,3	5,9	-1,8	-8,9	0,2	5,0	-7,3	5,8	6,4	-8,8	-5,5	-5,7
DK	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
DE	-2,9	-2,0	-7,0	-0,1	1,1	-3,2	-5,8	-6,1	-17,0	-12,1	-7,3	-8,7
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	-4,1	0,8	10,8	-4,8	3,5	-5,6	14,6	17,8	28,6	2,0	10,5	2,2
FR	0,4	0,6	0,9	0,5	1,3	0,5	9,3	6,0	3,0	2,3	4,8	3,4
IE	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
IT	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-3,2	4,6	-10,4	-10,4	-3,0	4,7	-12,5	36,4	13,1	-20,2	-20,3	-16,0
NL	0,2	0,8	0,6	:	:	:	4,7	19,7	-10,9	:	:	:
AT	-1,4	4,2	3,7	-2,9	9,7	1,0	-0,8	9,2	9,8	3,6	15,2	11,6
PT	9,0	-5,2	-5,6	0,3	-2,0	8,0	-7,0	-7,9	-3,8	-2,7	-12,9	1,1
FI	8,1	13,2	2,7	-31,5	6,0	43,6	14,4	66,2	63,7	-9,7	-11,5	11,7
SE	0,4	0,7	-1,8	-1,9	0,7	-3,3	3,9	1,3	27,7	14,0	11,7	-3,6
UK	20,4	-6,1	2,1	-8,5	2,3	-5,5	5,8	14,0	-1,6	4,4	-7,9	-13,6

Tabelle 5: Auftragseingangsindex für das Baugewerbe, Wachstumsraten (%)

Beschäftigung

Die Beschäftigung im Baugewerbe in der EU-15 blieb zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 unverändert. Im Vergleich zum vorangegangenen Quartal stieg die Zahl der Beschäftigten in der EU-15 im letzten Quartal 2002 um 0,2 % (während die entsprechende Veränderungsrate in der Eurozone -0,5 % betrug, hauptsächlich aufgrund eines Rückgangs um 1,4 % in Deutschland).

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	0,0	-0,3	0,3	0,4	-0,5	0,2	-1,2	-1,2	-1,4	0,5	0,2	0,0
Eurozone	-0,3	-0,2	0,3	0,3	-0,8	-0,5	-1,1	-1,4	-1,5	0,2	-0,4	-0,7
BE	-0,5	-0,8	-0,7	-0,7	-0,9	-0,7	-1,0	-2,2	-2,6	-2,5	-3,2	-3,0
DK	-1,0	-1,0	-0,4	-0,7	-0,7	0,9	-2,8	-2,6	-3,2	-3,1	-2,7	-0,8
DE	-1,5	-3,3	-2,2	-0,8	-1,5	-1,4	-7,8	-7,9	-11,0	-7,6	-6,6	-6,9
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	-0,9	0,8	2,5	1,5	-0,6	0,8	1,9	1,0	2,2	4,1	4,3	4,3
FR	0,3	0,0	0,2	0,3	0,3	0,4	1,2	0,3	0,5	0,8	0,7	1,1
IE	-0,4	0,6	0,2	0,0	0,1	-0,1	-2,8	-0,9	0,3	0,5	0,6	0,5
IT	1,9	1,2	0,6	1,4	-0,4	-0,4	2,2	2,8	4,3	6,5	2,6	0,7
LU	0,2	0,3	0,3	-0,1	0,2	-0,1	2,2	1,7	1,2	0,6	0,9	0,3
NL (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	-0,2	0,3	0,8	1,1	1,0	1,1	-3,5	-2,9	0,0	3,1	3,5	3,7
PT	-1,2	-2,2	-2,8	-1,7	-1,8	-0,3	-1,1	-4,0	-6,9	-7,7	-8,2	-6,4
FI	-0,5	2,5	0,2	0,7	-1,6	-0,4	-1,9	3,3	3,0	4,2	1,1	-0,3
SE (2)	:	:	:	:	:	:	-1,3	1,2	-0,3	2,7	2,3	-0,6
UK	0,0	1,0	0,4	1,6	1,6	1,6	-2,4	-0,5	-0,6	2,9	4,6	5,3

Tabelle 6: Beschäftigungsindex für das Baugewerbe, Wachstumsraten (%)

¹ Daten aufgrund mangelnder Qualität nicht veröffentlicht. ² Datenreihen sind zu kurz für die Saisonbereinigung.

Geleistete Arbeitsstunden

Trotz unveränderter Beschäftigung stieg der Index für die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 in der EU-15 um 1,3 %. Im Vergleich zum vorhergehenden Quartal stieg die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden im letzten Quartal 2003 um 0,2 %; vorausgegangen war ein Anstieg um 0,5 % im dritten Quartal.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	-1,4	-0,2	1,0	-0,1	0,5	0,2	-3,5	-3,8	-0,6	-0,6	1,3	1,3
Eurozone	-1,3	-0,6	1,2	-0,2	0,4	0,1	-3,8	-4,8	-0,8	-0,7	0,8	1,1
BE	-1,2	-0,1	0,6	-3,2	1,4	-2,4	-1,2	-5,4	-3,3	-3,7	-0,6	-2,7
DK	-4,2	-0,5	0,7	-1,1	-3,2	3,7	-2,5	-1,1	-0,8	-5,0	-4,0	0,1
DE	-2,0	-6,1	-2,1	3,1	-1,3	0,5	-8,3	-11,2	-16,6	-6,8	-4,4	-2,9
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	-1,5	2,5	3,6	1,4	3,7	2,5	-4,6	-4,6	12,8	6,7	8,3	8,6
FR	0,1	0,0	0,1	0,2	0,2	0,3	0,7	0,3	-0,1	0,4	0,7	0,9
IE	1,8	-1,6	0,3	:	:	:	0,9	-0,9	-0,7	:	:	:
IT	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-5,0	-0,4	0,9	0,1	3,1	2,3	-1,8	-2,9	-4,1	-6,0	4,4	8,9
NL (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	-0,4	1,1	0,9	1,5	1,6	1,1	-3,3	-1,5	0,0	3,8	6,7	5,1
PT	-2,4	-1,0	-2,5	-1,9	-0,4	-3,1	-0,5	-4,5	-8,0	-9,0	-2,9	-8,1
FI	-2,7	2,1	1,1	1,6	1,3	1,0	-2,7	-1,1	-0,1	2,5	6,0	5,2
SE (2)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	-3,0	1,5	-0,1	:	:	:	-3,3	-0,3	0,0	:	:	:

Tabelle 7: Index der geleisteten Arbeitsstunden für das Baugewerbe, Wachstumsraten (%)

Löhne und Gehälter

Die schrittweise Beschleunigung des Lohnanstiegs im Baugewerbe stabilisierte sich im letzten Quartal 2003 mit einem Anstieg des Index für Löhne und Gehälter um 0,3 % in der EU-15 (gegenüber dem vorherigen Quartal), wodurch die im dritten Quartal verzeichnete Veränderungsrate bestätigt wurde und die in der ersten Jahreshälfte 2003 verzeichneten Raten übertroffen wurden. Tatsächlich waren die jüngsten Wachstumsraten für die EU-15 die höchsten seit dem letzten Quartal 2001.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	0,0	0,1	0,1	0,2	0,3	0,3	0,9	-0,1	0,0	0,5	1,6	0,6
Eurozone	-0,2	0,0	0,0	0,2	0,2	0,0	0,2	-1,0	-0,9	0,2	1,4	-0,4
BE	-0,2	12,5	3,6	1,1	-0,4	-1,1	-0,1	15,3	18,0	18,0	19,8	-1,8
DK	-0,9	-0,8	-0,4	0,9	0,6	0,7	-3,2	-2,6	-1,8	-5,6	1,1	3,6
DE	-1,2	-2,3	-2,6	0,4	-1,9	-1,6	-5,1	-7,0	-10,0	-5,1	-5,9	-6,3
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	0,8	0,0	1,4	1,3	1,3	1,0	3,9	-1,8	2,1	4,3	6,3	4,0
FR	1,1	0,6	-0,1	0,8	1,2	0,9	5,1	4,2	2,4	2,4	2,6	2,8
IE	2,3	-1,6	1,9	:	:	:	11,6	5,4	5,4	:	:	:
IT	1,0	0,4	-0,4	:	:	:	-0,9	-0,2	0,6	:	:	:
LU	-0,9	4,2	-2,4	0,3	2,8	0,9	4,5	13,3	3,6	0,6	5,1	1,8
NL (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
AT	0,2	1,1	1,7	1,7	1,7	1,5	-0,3	0,4	4,0	5,0	5,8	5,7
PT	-0,6	-1,0	-1,6	-0,7	-0,5	1,3	2,4	-0,4	-2,4	-3,9	-4,2	-1,6
FI	-1,3	-0,4	2,1	0,8	1,8	1,3	1,2	0,6	1,8	1,0	4,4	6,3
SE (2)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
UK	0,0	0,3	0,0	1,4	0,1	1,9	3,7	3,7	2,8	1,8	1,8	3,6

Tabelle 8: Index der Löhne und Gehälter für das Baugewerbe, Wachstumsraten (%)

¹ Daten aufgrund mangelnder Qualität nicht veröffentlicht. ² Vertraulich, aber berücksichtigt bei der Berechnung der EU-15 Aggregate.

Baukosten

Die Baukosten in der EU-15 stiegen im letzten Quartal 2003 um 0,5 % (verglichen mit dem vorherigen Quartal). Hier wurde der niedrigste vierteljährliche Kostenanstieg seit dem dritten Quartal 2000 verzeichnet. Im Jahresvergleich stiegen die Baukosten in der EU-15 im letzten Quartal 2003 um 4,6 %, im Einklang mit den während des ganzen Jahres verzeichneten Raten.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, Bruttodaten						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	1,0	0,5	1,3	0,7	2,0	0,5	4,8	4,7	4,8	3,6	4,6	4,6
Eurozone	0,6	0,1	1,0	0,4	0,3	0,2	2,3	2,4	2,3	2,1	1,8	1,8
BE	1,0	0,0	0,9	0,0	0,0	0,0	3,2	2,9	2,5	1,9	0,9	0,9
DK	0,3	0,7	0,7	1,2	0,0	0,1	2,0	2,4	2,1	2,9	2,6	2,0
DE (1)	0,1	-0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1
EL	0,8	0,4	0,9	0,9	0,2	0,5	2,4	2,2	2,7	3,1	2,5	2,5
ES (2)	0,6	0,4	1,0	0,2	0,5	-0,1	1,6	2,5	2,4	2,3	2,2	1,7
FR	1,0	0,3	1,4	0,7	0,3	0,6	3,4	3,5	3,8	3,5	2,8	3,1
IE (3)	2,5	0,1	0,2	1,7	-0,1	0,0	5,8	2,8	2,7	4,6	1,9	1,8
IT	0,6	0,2	2,1	0,3	0,2	0,2	3,9	3,9	3,2	3,2	2,8	2,7
LU (1)	0,8	0,3	0,5	0,6	0,3	0,4	2,5	2,8	2,8	2,2	1,7	1,8
NL	1,1	-0,1	0,7	0,2	0,7	-0,1	3,2	3,0	2,2	1,9	1,5	1,5
AT	0,2	0,1	0,9	1,1	0,6	0,6	1,5	1,8	2,2	2,2	2,7	3,2
PT	0,4	0,2	1,0	0,3	-0,3	0,2	3,0	3,0	2,4	1,9	1,3	1,2
FI	0,3	0,0	0,9	0,7	0,3	-0,3	0,6	1,4	2,1	1,9	1,9	1,6
SE	0,9	0,2	1,5	0,6	0,7	0,5	3,2	3,4	4,0	3,2	3,0	3,4
UK (1) (4)	2,5	1,8	2,4	1,6	7,9	1,6	14,5	13,1	14,4	8,5	14,2	14,0

Tabelle 9: Baukostenindex für Wohngebäude, Wachstumsraten (%)

Baugenehmigungen

Die Zahl der Baugenehmigungen in der EU-15 stieg im letzten Quartal 2003 um 3,6 %, wodurch der im dritten Quartal verzeichnete Rückgang von 0,3 % umgekehrt wurde. Die Zahl der zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 in der EU-15 erteilten Baugenehmigungen stieg um 8,6 %.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	4,5	1,2	3,5	-1,4	-0,3	3,6	2,3	7,6	13,1	5,8	2,5	8,6
Eurozone	3,7	3,0	4,7	-3,3	1,3	4,8	1,3	10,0	17,6	6,6	4,7	10,5
BE	6,0	-5,3	3,2	4,9	-0,1	12,5	12,7	1,5	6,9	8,8	2,0	22,1
DK	2,2	-25,0	-6,5	-2,3	-4,1	2,8	29,5	7,1	-29,7	-30,0	-34,2	-9,9
DE	-0,1	3,0	17,7	-17,7	-2,0	8,7	-10,3	6,3	39,1	-1,9	-5,2	3,4
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	7,5	6,4	7,0	5,6	-3,7	8,3	-1,2	13,4	21,0	29,7	17,8	12,8
FR	2,2	-2,0	3,3	-0,2	10,2	5,5	-1,2	0,3	7,1	3,1	9,8	15,5
IE	-14,5	-10,7	-1,5	33,9	10,1	-5,9	1,4	-15,6	-17,0	1,0	33,9	37,8
IT (5)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-29,0	27,8	-2,5	-11,6	11,3	:	-28,0	17,5	40,2	-20,3	30,8	:
NL	1,5	30,7	-9,5	-0,9	-14,5	21,1	-12,9	53,1	38,7	11,2	1,9	6,1
AT	17,0	-29,1	-21,2	40,7	-2,1	37,3	40,8	-12,3	-36,6	-9,2	-25,7	44,8
PT	4,4	-22,5	7,4	-2,0	-0,8	13,0	-8,4	-20,3	-7,2	-14,9	-19,1	18,0
FI	5,3	-0,1	-2,0	15,6	1,1	10,4	1,4	9,1	-0,4	20,2	14,6	23,5
SE	-2,9	-5,4	29,4	-10,8	4,0	-1,7	6,0	4,5	39,0	21,4	4,5	17,6
UK (6)	5,4	-0,5	2,2	1,3	:	:	1,9	-1,5	3,3	8,5	:	:

Tabelle 10: Baugenehmigungen - Anzahl der Wohnungen in Wohngebäuden, Wachstumsraten (%)

¹ Verkaufspreise für neue Wohngebäude werden als Näherungswert für die Baukosten verwendet. ² Faktorpreise für neue Wohngebäude. ³ Faktorpreise für Einfamilienhäuser. ⁴ Neues Deflationsverfahren. ⁵ Vertraulich, aber berücksichtigt bei der Berechnung der europäischen Aggregate. ⁶ Baubeginn für Häuser.

Baugenehmigungen in Quadratmetern

Der Anstieg der Zahl der Baugenehmigungen spiegelte sich auch in der Fläche wider, für die Baugenehmigungen für Wohngebäude erteilt werden. In der EU-15 nahm die Fläche, für die Baugenehmigungen erteilt wurden, zwischen dem letzten Quartal 2002 und dem letzten Quartal 2003 um 9,9 % zu (und um 10,7 % in der Eurozone). Dies war in erster Linie auf starke vierteljährliche Zuwächse am Anfang und am Ende des Jahres zurückzuführen, da die Fläche, für die Baugenehmigungen erteilt wurde, in der EU-15 im ersten und letzten Quartal 2003 um 6,4 % bzw. 6,1 % zunahm.

	Wachstumsraten gegenüber dem Vorquartal, saisonbereinigt						Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr, Bruttodaten					
	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03	Q3-02	Q4-02	Q1-03	Q2-03	Q3-03	Q4-03
EU-15	-1,7	3,6	6,4	-4,2	2,0	6,1	-0,4	11,1	19,5	4,9	3,6	9,9
Eurozone	1,4	3,5	4,0	-0,3	2,3	3,7	-1,7	12,0	21,5	6,2	5,4	10,7
BE	3,6	-6,8	9,4	1,0	0,8	9,9	2,7	-4,9	5,3	6,5	4,2	22,3
DK	3,8	-23,1	-12,1	0,7	-4,3	2,9	27,8	-9,4	-28,6	-32,3	-33,9	-11,7
DE	0,5	6,9	16,4	-18,9	-1,8	11,0	-10,1	16,8	46,8	-1,0	-4,8	3,7
EL	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
ES	13,1	6,9	1,3	5,2	4,7	0,9	-1,9	13,7	20,1	28,9	19,2	12,5
FR	-1,6	0,1	2,9	0,8	5,6	7,8	-1,7	1,9	5,3	1,0	8,8	19,6
IE	-16,3	-1,7	-4,2	28,7	6,4	-5,1	-7,4	-18,1	-14,3	0,1	21,7	33,4
IT (1)	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
LU	-32,2	37,4	-1,3	-20,3	24,6	:	-33,6	26,8	48,4	-26,4	51,6	:
NL	2,7	30,4	-4,3	-5,2	-16,4	24,4	-13,9	42,8	45,9	11,4	-0,3	-2,7
AT	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:
PT	1,4	-13,0	-2,1	-1,5	-4,1	6,1	0,7	-16,0	-10,4	-15,1	-23,7	1,1
FI	2,9	0,3	0,5	9,9	8,1	8,9	5,2	9,7	8,8	15,1	18,7	28,6
SE	-1,7	2,1	11,8	-2,2	3,7	-4,8	9,0	4,0	28,5	26,2	6,7	5,7
UK	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:	:

Tabelle 11: Gesamtfläche, für die Baugenehmigungen für Wohngebäude erteilt wurden, Wachstumsraten (%)

¹ Vertraulich, aber berücksichtigt bei der Berechnung der europäischen Aggregate.

Definitionen

Produktionsindex: weist das Volumen der Bauleistung durch den Trend der Wertschöpfung zu Faktorkosten bei konstanten Preisen aus.

Hochbau und Tiefbau: die beiden Hauptabschnitte der Klassifikation der Bauwerke (CC).

Auftragseingänge: Indikator der künftigen Produktion. Ein Auftrag ist der Wert eines Vertrages über die Bereitstellung von Waren und Dienstleistungen, der zwischen einem Unternehmer und Dritten geschlossen wird. Der Auftrag wird angenommen, sofern genügend Hinweise auf eine verbindliche Einigung vorliegen.

Beschäftigung: Zahl der Beschäftigten entspricht allen inner- oder außerhalb der Beobachtungseinheit tätigen Personen (einschl. mitarbeitender Inhaber, Handelsvertreter usw.). Erfasst sind auch Personen, welche für eine bestimmte, kurze Periode abwesend sind, sowie Streikende, Teilzeitkräfte, Auszubildende und Saisonarbeiter.

Geleistete Arbeitsstunden: Summe der geleisteten Arbeitsstunden ohne bezahlte, jedoch nicht geleistete Stunden, z. B. Essenspausen, Urlaubs- und Krankheitszeiten.

Löhne und Gehälter: alle Geld- und Sachleistungen, die Arbeitnehmer als Entgelt für die im Abrechnungszeitraum geleistete Arbeit erhalten. Eingeschlossen sind die vom Arbeitnehmer gezahlten Steuern und Sozialbeiträge.

Baukosten: zur Messung der Kostenentwicklung der eingesetzten Faktoren in der Bautätigkeit sowie Kosten des Auftragnehmers. Diese Faktoren umfassen u. a. Material, Löhne und Gehälter und Baumaschinenmiete;

Verkaufspreise: zeigen die Preisentwicklung, gezahlt vom Kunden an den Auftragnehmer.

Baugenehmigungen: Indikator der künftigen Bautätigkeit. Eine Baugenehmigung ist eine behördliche Erlaubnis zur Errichtung eines Bauwerks.

Weitere Informationen finden Sie im Handbuch über die Methodik der Konjunkturstatistik unter folgender Web-Adresse (Hinweis: PDF-Datei):

[http://forum.europa.eu.int/irc/dsis/bmethods/info/data/new/embs/MM Eurostat%202002-0507%20vo.2.pdf](http://forum.europa.eu.int/irc/dsis/bmethods/info/data/new/embs/MM_Eurostat%202002-0507%20vo.2.pdf)

e-mail: digna.amil@cec.eu.int

Weitere Informationsquellen:

➤ Veröffentlichungen

Titel Vierteljährliches Panorama der europäischen Unternehmensstatistik
 Abonnementcode VPA000 Preis EUR 100

➤ Datenbanken

NewCronos, Thema 4, Bereich: ebt

Wenn Sie weitere Auskünfte wünschen oder an unseren Veröffentlichungen, Datenbanken oder Auszügen daraus interessiert sind, wenden Sie sich bitte an einen unserer **Data Shops**:

DANMARK	DEUTSCHLAND	ESPAÑA	FRANCE	ITALIA – Roma
DANMARKS STATISTIK Bibliotek og Information Eurostat Data Shop Sejrøgade 11 DK-2100 KØBENHAVN Ø Tlf. (45) 39 17 30 30 Fax (45) 39 17 30 03 E-mail: bib@dst.dk URL: http://www.dst.dk/bibliotek	Statistisches Bundesamt Eurostat Data Shop Berlin Otto-Braun-Straße 70-72 (Eingang: Karl-Marx-Allee) D-10178 Berlin Tel. (49) 1888-644 94 27/28 (49) 611 75 94 27 Fax (49) 1888-644 94 30 E-Mail: datashop@destatis.de URL: http://www.eu-datashop.de/	INE Eurostat Data Shop Paseo de la Castellana, 183 Despacho 011B Entrada por Estébanez Caldeón E-28046 MADRID Tel. (34) 915 839 167/ 915 839 500 Fax (34) 915 830 357 E-mail: datashop.eurostat@ine.es URL: http://www.ine.es/prodyser/datashop/index.html Member of the MIDAS Net	INSEE Info Service Eurostat Data Shop 195, rue de Bercy Tour Gamma A F-75582 PARIS CEDEX 12 Tél. (33) 1 53 17 88 44 Fax (33) 1 53 17 88 22 E-mail: datashop@insee.fr Member of the MIDAS Net	ISTAT Centro di informazione statistica Sede di Roma Eurostat Data Shop Via Cesare Balbo, 11a I-00184 Roma Tel. (39) 06 46 73 32 28 Fax (39) 06 46 73 31 01/ 07 E-mail: datashop@istat.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/ Allegati/ Eurostatdatashop.html Member of the MIDAS Net
ITALIA – Milano	NEDERLAND	PORTUGAL	SUOMI/FINLAND	SVERIGE
ISTAT Ufficio Regionale per la Lombardia Eurostat Data Shop Via Fieno 3 I-20123 MILANO Tel. (39) 02 80 61 32 460 Fax (39) 02 80 61 32 304 E-mail: mileuro@tin.it URL: http://www.istat.it/Prodotti-e/ Allegati/ Eurostatdatashop.html Member of the MIDAS Net	Centraal Bureau voor de Statistiek Eurostat Data Shop - Voorburg Postbus 4000 NL-2270 JM VOORBURG Nederland Tel. (31) 70 337 49 00 Fax (31) 70 337 59 84 E-mail: datashop@cbs.nl URL: www.cbs.nl/eurodatashop	Eurostat Data Shop Lisboa INE/Serviço de Difusão Av. António José de Almeida, 2 P-1000-043 LISBOA Tel. (351) 21 842 61 00 Fax (351) 21 842 63 64 E-mail: data.shop@ine.pt	Statistics Finland Eurostat Data Shop Helsinki Tilastokirjasto PL 2B FIN-00022 Tilastokeskus Työpajakatu 13 B, 2. Kerros, Helsinki P. (358) 9 17 34 22 21 F. (358) 9 17 34 22 79 Sähköposti: datashop@stat.fi URL: http://www.tilastokeskus.fi/tk/ki/datashop/	Statistics Sweden Information service Eurostat Data Shop Karlavägen 100 - Box 24 300 S-104 51 STOCKHOLM Tfn (46) 8 50 69 48 01 Fax (46) 8 50 69 48 99 E-post: infoservice@scb.se URL: http://www.scb.se/templates/Standard_22884.asp
UNITED KINGDOM	NORGE	SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA	UNITED STATES OF AMERICA	
Eurostat Data Shop Office for National Statistics Room 1.015 Cardiff Road Newport South Wales NP10 8XG United Kingdom Tel. (44) 1633 81 33 69 Fax (44) 1633 81 33 33 E-mail: eurostat.datashop@ons.gov.uk	Statistics Norway Library and Information Centre Eurostat Data Shop Kongens gate 6 Boks 8131 Dep. N-0033 OSLO Tel. (47) 21 09 46 42 / 43 Fax (47) 21 09 45 04 E-mail: Datashop@ssb.no URL: http://www.ssb.no/biblioteket/datashop/	Statistisches Amt des Kantons Zürich Eurostat Data Shop Bleicherweg 5 CH-8090 Zürich Tel. (41) 1 225 12 12 Fax (41) 1 225 12 99 E-mail: datashop@statistik.zh.ch URL: http://www.statistik.zh.ch	Harver Analytics Eurostat Data Shop 60 East 42nd Street Suite 3310 NEW YORK, NY 10165 USA Tel. (1) 212 986 93 00 Fax (1) 212 986 69 81 E-mail: eurodata@haver.com URL: http://www.haver.com/	

Media Support Eurostat (nur für Journalisten):
 Bech Gebäude Büro A4/017 • L-2920 Luxembourg • Tel. (352) 4301 33408 • Fax (352) 4301 35349 • e-mail: eurostat-mediasupport@cec.eu.int

Auskünfte zur Methodik:

Digna Amil, Eurostat / D3, L-2920 Luxembourg, Tel. (352) 4301 32321, Fax (352) 4301 34359,
 E-mail: Digna.Amil@cec.eu.int
 ORIGINAL: Englisch

Unsere Internet-Adresse: www.europa.eu.int/comm/eurostat/ Dort finden Sie weitere Informationen.

Ein Verzeichnis unserer Verkaufsstellen in der ganzen Welt erhalten Sie beim Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften

2 rue Mercier – L-2985 Luxembourg
 Tel. (352) 2929 42118 Fax (352) 2929 42709
 URL: <http://publications.eu.int>
 E-mail: info-info-opoce@cec.eu.int

BELGIQUE/BELGIË – DANMARK – DEUTSCHLAND – GREECE/ELLADA – ESPAÑA – FRANCE – IRELAND – ITALIA – LUXEMBOURG – NEDERLAND – ÖSTERREICH
 PORTUGAL – SUOMI/FINLAND – SVERIGE – UNITED KINGDOM – ISLAND – NORGE – SCHWEIZ/SUISSE/SVIZZERA – BALGARJA – ČESKÁ REPUBLIKA – CYPRUS
 EESTI – HRVATSKA – MAGYARORSZÁG – MALTA – POLSKA – ROMÂNIA – RUSSIA – SLOVAKIA – SLOVENIA – TÜRKIYE – AUSTRALIA – CANADA – EGYPT – INDIA
 ISRAËL – JAPAN – MALAYSIA – PHILIPPINES – SOUTH KOREA – THAILAND – UNITED STATES OF AMERICA

Bestellschein

Ich möchte „Statistik kurz gefasst“ abonnieren (vom 1.1.2004 bis 31.12.2004):
 (Anschriften der Data Shops und Verkaufsstellen siehe oben)
 Alle 9 Themenkreise (etwa 200 Ausgaben)

- Papier: 240 EUR
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

Statistik kurz gefasst kann von der Eurostat Web-Seite kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden. Sie müssen sich lediglich dort eintragen.
 Für andere Lösungen wenden Sie sich bitte an Ihren Data Shop.

- Bitte schicken Sie mir ein Gratisexemplar des „Eurostat Minikatalogs“ (er enthält eine Auswahl der Produkte und Dienste von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR
- Ich möchte das Gratisabonnement von „Statistische Referenzen“
 (Kurzinformationen zu den Produkten und Diensten von Eurostat)
 Gewünschte Sprache: DE EN FR

- Herr Frau
 (bitte in Großbuchstaben)

Name: _____ Vorname: _____
 Firma: _____ Abteilung: _____
 Funktion: _____
 Adresse: _____
 PLZ: _____ Stadt: _____
 Land: _____
 Tel.: _____ Fax: _____
 E-mail: _____

Zahlung nach Erhalt der Rechnung vorzugsweise:

- durch Banküberweisung
 Visa Eurocard

Karten-Nr.: _____ gültig bis: ____/____

Ihre MwSt.-Nr. f.d. innergemeinschaftlichen Handel:

Fehlt diese Angabe, wird die MwSt. berechnet. Eine Rückerstattung ist nicht möglich.